

Wertvoller als Silber und Gold

Hier findest du einige Verse und Zitate aus der Predigt und einen beispielhaften Ablauf für deine Family. Du musst nicht alle Fragen bearbeiten – sucht euch die passenden aus. Zunächst ein Rückblick auf die Predigt.

+ + + + +

01 Fürbitte: Wertvoller & Wichtiger als Silber & Gold!

„Die beiden blickten ihn aufmerksam an.“ – Apostelgeschichte 3,4
„Silber und Gold habe ich nicht; was ich aber habe, das gebe ich dir:
Im Namen Jesu Christi von Nazareth steh auf und geh umher!“ –
Apostelgeschichte 3,6

Durch das Gebet bringt Petrus die Not des Mannes
mit der Macht von Jesus zusammen!



Gebet – wertvoller & wichtiger als Silber, Gold, Tatkraft und Co?

„Die Arbeit des Gebets, kann durch keine andere im Reiche Gottes ersetzt werden. Das sollten wir uns immer wieder vor Augen halten, denn wir gelangen so leicht zu einer entgegengesetzten Einstellung und meinen, wenn wir ständig mit der Arbeit für Gottes Reich beschäftigt sind, könnten wir ohne Gefahr weniger Zeit für das Beten verwenden. Dieser Gedankengang liegt uns allen im Blut, und Satan sucht ihn immer wieder neu zu entfachen.“ – Ole Hallesby

„Das Erste und Wichtigste, wozu ich die Gemeinde auffordere, ist das Gebet. Es ist unsere Aufgabe, mit Bitten, Flehen und Danken für alle Menschen einzutreten.“ – 1Timotheusbrief 2,1

„Macht euch um nichts Sorgen! Wendet euch vielmehr in jeder Lage mit Bitten und Flehen und voll Dankbarkeit an Gott und bringt eure Anliegen vor ihn.“ – Philipper 4,6

02 Warum Gebet wertvoller und wichtiger als Silber und Gold ist!

„Weil wir dadurch die himmlischen Kräfte in unsere Kraftlosigkeit einschalten, Kräfte die aus Wasser Wein machen und in unserem eigenen und anderer Leben Berge versetzen können, Kräfte welche die Schlafenden wecken, Festungen erobern und das Unmögliche möglich machen!“ – Ole Hallesby

„Gott aber kann viel mehr tun, als wir jemals von ihm erbitten oder uns auch nur vorstellen können. So groß ist seine Kraft, die in uns wirkt.“ – Epheser 3,20

03 Was ist das Wertvollste, was du anderen zu geben hast?

Wenn wir anderen einfach nur „helfen“, dann speisen wir sie mit Kupfer ab, während Gott sie mit mehr als Gold – mit sich selbst und seiner Kraft – beschenken will!

04 Dein ABC für einen Aufbruch ins Gebet!

A: Augen allezeit auf Gott richten!

B: Blicke dein Umfeld aufmerksam an.

C: Christus und die Not mutig zusammenbringen!

All das, mit Gottes Hilfe, durch seine Kraft & Gnade!

#challenge: Wann immer du denkst oder fühlst, Jesus könnte für dein Gegenüber eine Hilfe sein, biete das Beste an, was du hast: Gebet!

Family Handout



Austausch. (~15 Min) Nachdem ihr die Zusammenfassung durchgegangen seid, tauscht euch aus.

Gebet: Teile eine frustrierende Erfahrung und eine motivierende.

Fürbitte: (Wann) findest du es schön, wenn für dich gebetet wird?



Bibel. (~30 Min) Lest Apg 3, 1-11 miteinander und tauscht euch aus:

01 Versetzt euch in die Lage des Gelähmten: Mit welchem Gefühl sitzt er täglich am Tempel? Was ist seine Perspektive, wenn er mal wirklich ein gutes Geschäft macht? Wie würde es euch gehen in seiner Haut?

02 Lest Vers 4 in mehreren Übersetzungen. Es wird deutlich: Die beiden schauen den Mann nicht flüchtig an, sondern lassen sich von seiner Not bewegen. Warum machen Sie das? Was denkst du passiert bei diesem Blick?

03 Was lernen wir aus Vers 5 über die Haltung des Gelähmten? Was können wir daraus über unsere Haltung beim Gebet lernen?

04 Silber und Gold haben die Männer nicht. Das war die absolute Topkategorie, auf die der Mann gehofft hatte. Die „kleinste Silbermünze“, eine Drachme, war ein Tageslohn, (umgerechnet auf heute wären das 160€ abzgl Steuern ;-). Das war schon sehr ordentlich. Es gab aber auch Silbermünzen im Umlauf mit dem Wert von 100 Tageslöhnen. Aber das, was Petrus dem Mann gibt, ist noch wertvoller und wichtiger als das: Er bringt seine Ohnmacht und die Allmacht Gottes zusammen. Fallen dir Bibelstellen ein, die Gott „im Überfluss“ gibt bzw. mehr als „erwartet wurde“?

05 In Vers 7 lesen wir, dass Petrus den Mann ergreift und nicht dass der Mann selbst aufsteht. Was zeigt das über Petrus Erwartung an dieses Gebet?

06 Was sind die Folgen dieser mutigen Fürbitte? Wenn ihr Lust habt, spickelt ruhig auch in die Verse 12ff. Was wären die Folgen gewesen, wenn die beiden ihm einfach nur etwas Gold in seine Sammeldose gelegt hätten?



Tiefer gehen. (~30 Min) Jetzt dürft ihr tiefer gehen und die Sache in euer Leben bringen. Oder ihr macht die Sache einfach praktisch und betet ausgiebig füreinander (siehe ganz unten).

01 Was würdest du sagen, ist das Wertvollste, was du geben kannst? Was hältst du für wertvoller als Silber und Gold? Zeigen Theorie in deinem Kopf und Praxis in deinem Alltag die gleiche Antwort?

02 (Warum) fällt es dir manchmal schwer zu beten? Was frustriert dich? Was hindert dich? Was macht es dir schwer? Glaubst du, der Teufel spielt dabei eine Rolle wie Ole Hallesby und einige andere Autoren in dem Bereich schreiben?

03 Hast du Lust auf die Challenge aus der Predigt? Falls ja, in welchem Kontext möchtest du starten? Königsstraße, Freundeskreis, Zuhause oder ganz anders?

Zum Abschluss ein kleiner Mutmacher:

„Christus steht hoch über allen Mächten und Gewalten, hoch über allem, was Autorität besitzt und Einfluss ausübt.“ (vgl. Epheser 1,21). Auch wenn der Teufel deinen Aufbruch im Gebet verhindern will, wenn er umherschleicht wie ein brüllender Löwe (vgl. 1. Petrus 5,8), durch Jesus Christus kannst du fest im Glauben stehen und Schritte vorwärts gehen.



Betet füreinander, gebt einander das Beste, was ihr geben könnt.

Wenn ihr heute noch genug Zeit habt, macht es heute. Sonst ein anderes Mal. Lasst jeden von euch in die Mitte sitzen und teilen, was in seinem Herzen ist. Dann nehmt euch eine kurze Zeit der Stille und 2,3,4 Leute beten und segnen die Person.